

Kleiner Aufwand, grosse Wirkung

>> Über vierzig Servicemonteure der Schmid Energy Solutions sind neuerdings mit einem iPad unterwegs. Mit Hilfe der mobilen Abacus-Applikation «AbaSmart» dient der Tablet-rechner der Zeit- und Spesenerfassung sowie der Aufbereitung von Betriebsanleitungen. Da die App online mit dem ERP-System verbunden ist, lassen sich die Daten via Internet automatisch synchronisieren, was Effizienzsteigerungen und gleichzeitig Kosteneinsparungen bewirkt.

Schmid-Produkte sind weltweit anzutreffen. Sie beheizen bekannte Bauten wie die Masoala-Halle im Zürcher Zoo, das neue Intercontinental Hotel in Davos sowie das Community College (NMCC) im US-Staat Maine. Seit 1995 verlässt sich die Firma auf Software von Abacus inklusive PPS-System.

Im Lauf der letzten Jahre hat das Servicegeschäft zunehmend an Bedeutung gewonnen. Mehrere Tausend Gross- und Kleinanlagen müssen für Kunden regelmässig gewartet werden. Mit der Leistungs-/Projekt-abrechnungsoftware «AbaProject» werden seit 2005 sämtliche Arbeitszeiten und Spesen der Aussendienstler rapportiert. Die

Erfassung gestaltete sich bisher jedoch aufwändig. Denn es brauchte dafür ein Blatt mit Strichcodes für jeden einzelnen Arbeitsschritt mit Beginn, Pause und Ende, die dafür von den Monteuren mit mobilen Barcodegeräten gescannt werden mussten. Erst wenn die Servicetechniker wieder zurück im Haus waren, liessen sich die Daten über den Umweg via Excel in das ERP-System übertragen.

Die Kombination soll es richten

Um die automatische Übertragung in das Abacus-System zu ermöglichen und somit

den internen Erfassungsaufwand zu reduzieren, setzt Schmid auf die mobile Applikation «AbaSmart» in Verbindung mit dem iPad. Die Kombination dient dazu, Zeit- und Spesenbuchungen automatisch in das Abaproject zu übernehmen.

Rund vierzig Servicetechniker wurden in der Schweiz damit ausgerüstet. Vier weitere werden dieses Jahr noch in Österreich und zehn im nächsten Jahr auch in Deutschland dazukommen. Der Aufwand für die Konfiguration und Bereitstellung der Tablets sowie der Software habe drei Wochen beansprucht, berichtet Toni Kägi, Leiter Informatik-Dienste von Schmid. Da AbaSmart in die Abacus-Software eingebettet ist, musste sich T. Kägi nicht um die Programmierung von Schnittstellen zwischen App und dem Server-basierten ERP-System kümmern.

Auch «IT-Muffel» an Bord

Die Benutzerführung ist Apple-konform und somit sehr einfach. Das Instrument für die Leistungserfassung ist der «Timeline» genannte Zeitstrahl, über den der Benutzer in der App grafisch seine Aktivitäten erfasst. Dabei lassen sich Arbeit, Fahrzeit und Pausen eingeben. Mittels Antippen auf die Timeline werden auch nachträglich Einträge eingefügt oder korrigiert.

Eine dreistündige Instruktion genügt zur Einführung schon. Nach der ersten Einsatzwoche wurde eine Nachschulung durchgeführt. Für einzelne «IT-Muffel» wurde noch eine weitere Schulung angeboten. Der Mitarbeiterzufriedenheit sei es sehr förderlich gewesen, dass alle die Tablets auch privat verwenden dürfen, berichtet T. Kägi.



Bild: Abacus/Schmid

Servicetechniker rapportiert seine Arbeitszeiten auf der iPad-App von Abacus.



Bild: Abacus/Schmid

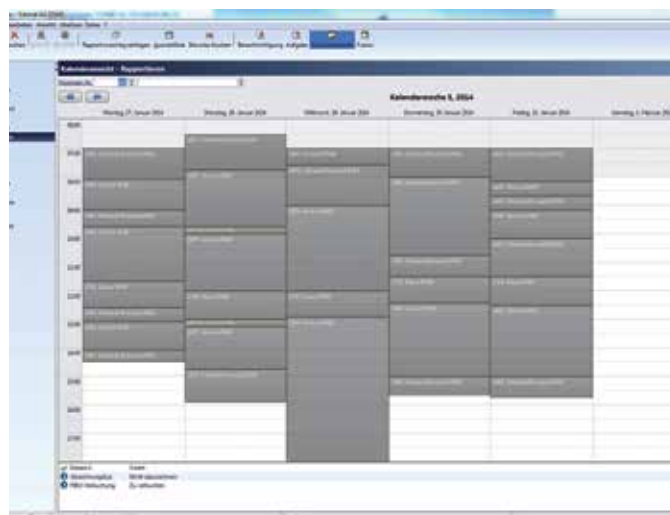


Bild: Abacus/Schmid

Auf dem iPad erfasste Zeiten sind in der ERP-Software nach der Synchronisation sofort ebenfalls ersichtlich und stehen für die Weiterverarbeitung in nachgelagerten Applikationen wie der Lohnsoftware zur Verfügung.

NACHGEFRAGT



Abacus Software im Einsatz bei der Schmid Energy Solutions AG

Toni Kägi, Leiter Informatik-Dienste bei Schmid Energy Solutions: «Der ganze Prozess der Zeitrapportierung ist durch die in der ERP-Software integrierte mobile Datenerfassung via iPad schlanker und effizienter geworden. Das Schöne an der «AbaSmart»-App von Abacus ist, dass sie ohne jegliche Schnittstellen auskommt, also nahtlos in die Abacus-ERP-Software integriert ist und die ganze Synchronisation der Daten auf Knopfdruck automatisch erfolgt. Der Anwender oder auch unsere interne IT braucht sich um nichts mehr zu kümmern, sobald das Ganze einmal eingerichtet ist.»

Anzahl Benutzer

iPad App AbaSmart für mobile Datenerfassung (54)
Leistungs-/Projektanrechnung (168)
Auftragsbearbeitung, Lagerbewirtschaftung (136)
Produktionsplanung und -steuerung (64)
Finanz-/Lohnsoftware (12)

Weil Heizungen meist in Kellern stehen, wo selten Internet-Zugang besteht, erfassen die Monteure die Daten in der Regel offline und synchronisieren diese ein- bis zweimal pro Woche mit der ERP-Software. Da die Tablets aus finanziellen Überlegungen über keine SIM-Karte verfügen, müssen die Techniker dafür ihr Smartphone, einen lokalen Hotspot oder ein WLAN nutzen. Trotzdem habe sich die Kommunikation mit und zu den Monteuren verbessert, bilanziert T. Kägi, denn E-Mails werden auch dazu benutzt, um Geräte- und Produktdokumentationen auf das iPad des Technikers nachzuschicken. Auch die Kontaktaufnahme wurde mittels E-Mails massiv erleichtert, da der telefonische Kontakt im Keller auch oft schwierig ist.

Die Arbeit der Monteure ist auch im wörtlichen Sinn leichter geworden. Bisher mussten sie die Anlagedokumentationen in fünf dicken Ordnern mitschleppen. Diese sind nun alle via «AbaScan» digitalisiert und auf dem Tablet einsehbar.

Schnellere Monatsabschlüsse

Aus AbaSmart lassen sich die Daten automatisch in die Projektverwaltungssoftware AbaProject transferieren. Täglich fallen zwischen zehn und 14 Buchungen pro Monteur an. Die Datenqualität hat sich laut T. Kägi markant verbessert. Da die Serviceleute die Daten zeitnah erfassen, müssen die administrativen Mitarbeiter nicht mehr wie früher «den Daten nachrennen». Das hat den

positiven Effekt, dass sich heute die Monatsabschlüsse viel schneller erstellen lassen und auch die Kontrolle der rapportierten Stunden wird heute viel einfacher als früher durch eine Sachbearbeiterin erledigt.

Eine halbe Woche weniger

Mit dem iPad/AbaSmart-Projekt hat Toni Kägi bei Schmid eine weitere Abacus-Implementierung erfolgreich realisiert. Damit lässt sich nun bei der internen Administration eine halbe Woche pro Monat einsparen. Zudem lässt sich der tagaktuelle Datenbestand in der ERP-Software stets anzeigen, Doppelbuchungen als Fehlerquellen entfallen und sämtliche Arbeitsstunden inklusive Spesen stehen umgehend für die nahtlose Weiterverbuchung in die Lohnbuchhaltung bereit. <<

Information:

Abacus Research AG
Abacus-Platz 1
9300 Wittenbach-St. Gallen
Tel. 071 292 25 25
Fax 071 292 25 00
info@abacus.ch
www.abacus.ch

Anwender:

Schmid Energy Solutions
Hörnlistrasse 12
8360 Eschlikon
www.schmid-energy.ch